

Instandhaltung/ Oberflächentechnik/ Gießereitechnik/ Hochtemperaturtechnik/ Qualitätssicherung

Risse und Ausbrüche in Metallen hitzefest reparieren

Spezialpaste von KAGER ermöglicht die kostengünstige Instandsetzung von Schäden

Risse, Ausbrüche und Erosionsschäden in Bauteilen aus Gusseisen oder Aluminium- und Stahlguss lassen sich mit der Reparaturpaste Pyro-Putty Typ 2400 aus dem Produktsortiment von KAGER kostensparend instand setzen. Die Masse lässt sich einfach verarbeiten, ist bis zu 1.093 °C temperaturbeständig und zeigt sich resistent gegenüber aggressiven Chemikalien. In vielen Fällen erweist sich ihr Einsatz als wirtschaftliche Alternative zum Schweißen oder zum kompletten Austausch schadhafter Bauteile.

Dietzenbach, September 2026. – Im Maschinen- und Anlagenbau ist die Instandsetzung kleiner Risse, Ausbrüche und erosiver Schadstellen in und an Bauteilen aus Gusseisen oder Aluminium- und Stahlguss nicht selten eine kostspielige Angelegenheit. Insbesondere wenn ihre Demontage aufwendig ist, längere Stillstandzeiten verursacht und das Schweißen als nicht zielführend ausscheidet. Als pragmatische Problemlösung bewährt sich in solchen Fällen der Einsatz hochtemperaturfester Reparaturpasten wie sie das deutsche Handels- und Beratungsunternehmen KAGER in seiner Adhesive-Line führt. Zu den Spitzenprodukten dieses Portfolios zählt das metallisch-graue Pyro-Putty Typ 2400. Dabei handelt es sich um eine auf Wasser basierende und mit Keramik- und Edelstahlpartikeln gefüllte Reparaturpaste, die nach der Aushärtung über eine Temperaturbeständigkeit von bis zu 1.093 °C verfügt.

Mechanisch und chemisch belastbar

Gerade wenn es sich bei den Rissen oder Ausbrüchen eher um geringe oder oberflächliche Schäden handelt, die die Funktionsfähigkeit und Betriebssicherheit des Bauteils nicht weiter beeinträchtigen, erweist sich die Anwendung einer hochwertigen Reparaturpaste als Alternative. Denn ein Produkt wie Pyro-Putty Typ 2400 ist so konzipiert, dass es nicht nur eine Beständigkeit gegen hohe Temperaturen bietet, sondern auch eine mechanisch belastbare und chemisch resistente Verbindung mit dem Basiswerkstoff des behandelten Bauteils eingeht. Darüber hinaus vermag eine solche Reparaturpaste Unebenheiten auszugleichen und Öffnungen dauerhaft zu versiegeln. Bei guter Zugänglichkeit der schadhaften Stellen entfällt zudem die Notwendigkeit der Demontage.

Einfache Anwendung

Pyro-Putty Typ 2400 lässt sich auch auf geometrisch komplexe Oberflächen auftragen. Am einfachsten geschieht dies mit einem Spachtel- oder Kittmesser. Die Trocknungszeit der Reparaturpaste liegt bei 5 bis 7 Stunden; die Aushärtung ist unter Wärmezufuhr von 95 °C

binnen einer Stunde abgeschlossen. In Gießereien wird das Produkt beispielsweise bei der Instandsetzung von Kokillen und Kernkästen eingesetzt, im Automobilbau zur Ausbesserung von Motorblöcken und im Anlagenbau zur Reparatur von Öfen, Brennern und Rohrleitungen. In der Energieerzeugung bewährt sich Pyro-Putty Typ 2400 unter anderem bei der schnellen Instandsetzung von Schäden an Turbinengehäusen, Wärmetauschern und Kesseln.

Kostenfreie Produktberatung

In vielen industriellen Prozessen leisten die hochtemperaturfesten Reparaturpasten aus dem Sortiment von KAGER einen wichtigen Beitrag zur Verlängerung der Standzeiten von Bauteilen sowie zur Schonung der Ressourcen und zur Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen. Um sicher zu gehen, dass ein Produkt wie Pyro-Putty Typ 2400 für die gestellte Aufgabe de facto die beste Lösung ist und um zu erfahren, was bei der konkreten Anwendung zu beachten ist, empfiehlt es sich, den kostenfreien Beratungsservice von KAGER in Anspruch zu nehmen. Dafür stehen beim Unternehmen freundliche und qualifizierte Fachleute bereit. *ms*

478 Wörter mit 3.636 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Autor: Michael Stöcker, Freier Fachjournalist, Darmstadt

Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen Ihnen unter www.pr-box.de zur Verfügung!

Bildlegenden (2 Motive)

Bild 1: Risse, Ausbrüche und Erosionsschäden in Bauteilen aus Gusseisen oder Aluminium- und Stahlguss lassen sich mit der Reparaturpaste Pyro-Putty Typ 2400 von KAGER kostensparend instand setzen.

Bild 2: Gerade wenn oberflächliche Schäden instand zu setzen sind, die die Funktionsfähigkeit und Betriebssicherheit des Bauteils nicht beeinträchtigen, erweist sich die Anwendung einer Reparaturpaste wie Pyro-Putty Typ 2400 als Alternative.

Alle Bilder: KAGER

Anbieter:

KAGER Industrieprodukte GmbH
Claudia Berck
Paul-Ehrlich-Straße 10a
D-63128 Dietzenbach
Tel.: +49 6074 40093-0
Fax: +49 6074 40093-99
E-Mail: info@kager.de
Internet: www.kager.de

Agentur:

Graf & Creative PR
Am Schwalbenrain 6
D-64380 Roßdorf
Tel.: +49 6071 6187800
E-Mail: info@guc.biz
Internet: www.pr-box.de
Social Media: [XING](#) und [LinkedIn](#)